

# 4. ordentliche Sitzung des 58. Studierendenparlaments der Universität des Saarlandes

**23. Januar 2012, Beginn: 19:15 Uhr, Ort: Campus SB, Bau B3.1**

Abstimmungen werden in der Form (Ja / Nein / Enthaltung) angegeben

## **TOP 1: Feststellung des Quorums**

### **Campus Grün Saar (8 Sitze):**

Max Engel,  
Constantin Schwilk,  
Julius Weise (bis 21:20 Uhr)  
Georg Varentsov

### **Aktive Idealisten (6 Sitze):**

Richard Peifer,  
Ramona Servatius (bis 22:22 Uhr),  
Anna Pohl  
Pascal Straub,  
Melanie Manusch,

### **Juso HSG Saar und Unabhängige (6 Sitze):**

Christopher Koppermann,  
Charlotte Dahlem,  
Jan Mertens,  
Volkan Varol, (ab 20:34 Uhr)  
Norbert Lang,  
Sahra Ina Grolier

### **Liberale Hochschulgruppe (5 Sitze):**

Daniel Brachmann,  
Daniel Braun,  
Marc Hubig,  
Anton Becker,

### **piraten hochschulgruppe (4 Sitze):**

Jonas Oberhauser,  
Vlad Serea,  
Debora Ernst,

### **RCDS (2 Sitze):**

Philipp Elitzer

### **das ...team (1 Sitz):**

Dennis Diercks

**unabhängige Mitglieder:**

Andreas Segl (ab 19:19 Uhr bis 21:20 Uhr)

**Fehlende Parlamentarier:**

CG: Hussam Al-Raheb fehlt entschuldigt, Filip Slavchev fehlt entschuldigt, Odilon Dubost fehlt entschuldigt, Zhanet Dilova, fehlt unentschuldigt

AI: Fabian Gerten fehlt entschuldigt

LHG: Nina Rectenwald fehlt entschuldigt, nicht schriftlicher Rücktritt (Email) liegt vor.

piraten: Johannes Kießig fehlt entschuldigt

RCDS: Harald Kiefer fehlt unentschuldigt

Damit sind 23 Parlamentsmitglieder anwesend und das Parlament ist beschlussfähig.

**AStAnten:**

Vorsitz:

Marc Großjean, Marc Strauch, Desiree Kraemer

Familie und Gleichberechtigung:

Lukas Hoffmann, Claudia Laux fehlt entschuldigt

UGR:

Sven Clement

Fachschaften:

Pascal Straub, Johannes Reuter fehlt

PolBil:

Richard Peifer, Christopher Koppermann

Publikationen:

Johannes Kießig fehlt entschuldigt, Anna Lena Honeck fehlt

Recht:

Michael Griehl, Mathias Meyer fehlt entschuldigt

Ausländer:

Mohammad Sandougdahrhan, Ali Cevat Sevgi

StudFin:

Marc Speicher fehlt entschuldigt

Neue Medien:

Christian Backes

Veranstaltungen:

Andreas Segl

Michael Fink fehlt entschuldigt

Unifilm:

Daniel Koster , Filip Slavchev fehlt entschuldigt

Kultur:

Hannes Gotchy fehlt

Außenreferat Medizin:

Philipp Baldeweg

## **TOP 2: Annahme der Tagesordnung**

Folgende Änderungen werden ohne Gegenstimmen angenommen:

5.a. Konstitution Widerspruchsausschuss

Nachwahl Erstattungsausschuss

## **TOP 3: Annahme des Protokolls der Dezember Sitzung 2011**

*Folgende Änderungen werden ohne Gegenstimmen mit einer Enthaltung angenommen:*

Folgende Änderungen werden ohne Gegenstimmen angenommen: Daniel Brachmann beantragt Namenskorrektur des „IT-Referats“, Lukas Hoffmann beantragt Änderung, dass Claudia nicht „Mitte letzter Woche zurücktreten wird“. Daniel Braun beanstandet, dass er zum dritten Mal die Rechenschaftsberichte und die Einladung nicht per Mail bekommen hätte. Constantin Schwilk bittet alle, die nicht auf der Mailingliste stehen, Constantin eine Email an [vorsitz@stupa.uni-saarland.de](mailto:vorsitz@stupa.uni-saarland.de) zu schicken, damit er die betreffenden Mailadressen an Moein, den SysAdmin des AStA weiterleiten kann.

*19:19 Uhr: Andreas Segl betritt die Sitzung, es sind 24 Parlamentarier anwesend*

## **TOP 4: Berichte aus dem AStA**

Es folgt eine breite Diskussion, die zum Thema BWL-Diskussion abschweift. Ein GO-Antrag von Norbert zur Schließung der Rednerliste wird ohne Gegenrede angenommen.

Michael Griehl wird von Melanie Manusch für seinen ausführlichen Rechenschaftsbericht gelobt. Daniel Brachmann hat Rückfragen zu den neu installierten Kameras im Parkhaus. Marc Großjean erklärt, dass die Studierendenschaft dazu eigentlich nicht befragt werden muss, die Personalräte jedoch schon. Nach Rücksprache mit dem Präsidium wird die Studierendenschaft stärker eingebunden, vertreten vor allem durch die AStAnten Christian Backes und Lukas Hoffmann.

Melanie Manusch hat Rückfragen zu Sven Clements Rechenschaftsbericht. Der erklärt daraufhin, welche Projekte weiterhin von ihm geplant sind.

Richard Peifer hat Rückfragen zu Sven Clement, warum die Serviceänderungen noch nicht online gestellt hat. Sven Clement erklärt sich bereit, einen Text online zu stellen und gleichzeitig einen Champus-Artikel dazu bis Donnerstag an das Publikationsreferat zu schicken.

Es folgt eine längere Diskussion über den Inhalt der Rechenschaftsberichte. Christopher Koppermann stellt einen GO-Antrag auf Schließung der Rednerliste, der ohne Gegenstimme angenommen wird.

*20:04 Uhr: Georg Varentsov verlässt den Raum. Es sind 23 Parlamentarier anwesend.*

Ramona Servatius stellt GO-Antrag zur Schließung dieses TOP. Nach längerer Diskussion wird dem GO-Antrag entsprochen. Es wird sich darauf geeinigt, bei der nächsten Sitzung nicht noch einmal so ausführlich über die Rechenschaftsberichte diskutiert werden wird.

*20:12 Uhr: Julius Weise verlässt den Raum. Es sind 22 Parlamentarier anwesend.*

*20:14 Uhr: Georg Varentsov betritt den Raum. Es sind 23 Parlamentarier anwesend*

*20:17 Uhr: Norbert Lang verlässt die Sitzung. Es sind 22 Parlamentarier anwesend.*

*20:18 Uhr: Julius Weise betritt den Raum. Es sind 23 Parlamentarier anwesend.*

GO-Antrag von Marc Großjean: Wiedereintritt in TOP 2: Änderung der TO. Diese soll um folgende TOPs erweitert werden Hochschulsport, Künstlersozialkasse, Aussprache LHG-Flyer. Nach längerer Diskussion werden erster und zweiter Vorschlag als eigene TOPs, der dritte Punkt soll unter Verschiedenes behandelt werden.

## **TOP 5: Änderung des § 5 IV der Beitragsordnung**

Michael Griehl stellt den Antrag vor.

Antrag auf Änderung des §5 IV Beitragsordnung

Neuer Text, in den der ursprüngliche geändert werden soll:

*Über etwaige Widersprüche gegen Entscheidungen nach Abs.3 entscheidet der Widerspruchsausschuss mehrheitlich. Der Widerspruchsausschuss setzt sich aus drei Mitgliedern zusammen. Der Rechtsreferent des AStA ist, sofern vorhanden, Mitglied des Ausschusses, die übrigen Mitglieder werden durch das Studierendenparlament gewählt.*

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## **TOP 5a: Konstitution Widerspruchsausschuss**

*20:26 Uhr: Melanie verlässt den Raum, es sind 22 Parlamentarier anwesend.*

## **TOP 5b: Nachwahl Erstattungsausschuss**

Lukas Hoffmann erklärt sich bereit und wird einstimmig gewählt.

*20:28 Uhr: Melanie Manusch betritt den Raum. Es sind 23 Parlamentarier anwesend.*

## **TOP 6: Wahl eines Wahlleiters für die Wahl des 59. Studierendenparlaments**

Daniel Werner stellt sich zur Wahl. Er wird mit einer Enthaltung einstimmig gewählt.

Daniel Koster erwähnt, dass demnächst ein Ältestenrat gewählt werden müsste. Dies soll auf der nächsten Sitzung geschehen.

*20:31 Uhr: Pascal Straub verlässt den Raum. Es sind 22 Parlamentarier anwesend.*

## **TOP 7: Faire Universität des Saarlandes**

Lukas Hoffmann stellt den Antrag vor.

*20:33 Uhr: Pascal Straub betritt den Raum. Es sind 23 Parlamentarier anwesend.*

*20:34 Uhr: Volkan Varol betritt die Sitzung. Es sind 24 Parlamentarier anwesend.*

*20:36 Uhr: Ramona Servatius verlässt den Raum. Es sind 23 Parlamentarier anwesend.*

*20:41 Uhr: Ramona Servatius betritt den Raum. Es sind 24 Parlamentarier anwesend.*

*20:45 Uhr: Volkan Varol und Charlotte Dahlem verlassen den Raum. Es sind 22  
Parlamentarier anwesend.*

*20:52 Uhr: Volkan Varol und Charlotte Dahlem betreten den Raum. Es sind 24  
Parlamentarier anwesend.*

Es findet eine längere Diskussion statt. Es wird von Dennis Diercks ein GO-Antrag zur sofortigen Abstimmung gestellt. Gegenrede. Die Abstimmung ergibt (13/8/5). Also wird sofort abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: (20/2/2) Der Antrag ist angenommen.

*20:52 Uhr: Jan Mertens und Sahra Ina Grolier verlassen die Sitzung. Es sind 22  
Parlamentarier anwesend*

*20:55 Uhr: Andreas Segl verlässt den Raum. Es sind 21 Parlamentarier anwesend.*

*20:57 Uhr: Marc Hubig verlässt den Raum. Es sind 20 Parlamentarier anwesend.*

*21:00 Uhr: Marc Hubig und Andreas Segl betreten den Raum. Es sind 22 Parlamentarier  
anwesend.*

## **TOP 7a: Hochschulsport**

Marc Großjean berichtet, dass der Hochschulsport zwar statt 45 Cent 50 Cent pro Student aus dem Haushalt der Studierendenschaft bekommen sollte und im Gegenzug die Campusliga ausrichten wollte. Leider scheint es keine geeignete Person zu geben, die diese organisieren will. Der Hochschulsport fragt nun an, ob sie die 5 Cent mehr trotzdem bekommen würden. Abgestimmt werden soll nun, ob wir die Klausel „bekommen die 5 Cent mehr, wenn sie die Campusliga ausrichten“ streichen und die 5 Cent auszahlen, ohne dass die Campusliga stattfinden wird.

Abstimmung darüber, ob die Debatte an den HauFi weitergeleitet werden soll (0/20/2). Das hat zur Folge, dass unsere Bedingung bestehen bleibt und die 5 Cent nicht ohne Gegenleistung ausgezahlt werden.

*21:04 Uhr: Christopher Koppermann verlässt den Raum. Es sind 21 Parlamentarier  
anwesend.*

## **TOP 7b: Künstlersozialkasse**

*21:05 Uhr: Christopher Koppermann betritt den Raum. Es sind 22 Parlamentarier  
anwesend.*

Marc Großjean berichtet darüber, dass der AStA gerade mit der Zahlung von Abgaben für die Künstlersozialkasse bedroht werden. Diese argumentieren, dass der AStA Verleger wäre, da die Studierendenschaft den Champus herausbringt. Die Frage ist nun, ob der AStA dagegen klagen soll oder nicht. Der Streitwert beträgt 1-1,5 k€.

Der AStA-Vorsitz beantragt die Zustimmung zur Prozessvollmacht, um ggf. gegen die Künstlersozialkasse gerichtlich vorgehen zu können. (210/1)

Constantin Schwilk beantragt per GO-Antrag eine Pizzaessenspause. Diese wird mit Eintreffen der Pizza eingeläutet. (21:18 Uhr)

Ende der Pause um 21:35 Uhr.

### Prüfung der Beschlussfähigkeit

Noch anwesende Parlamentarier:

Max Engel,  
Constantin Schwilk,  
Georg Varentsov,  
Richard Peifer,  
Ramona Servatius,  
Anna Pohl  
Pascal Straub,  
Melanie Manusch,  
Christopher Koppermann,  
Charlotte Dahlem,  
Volkan Varol,  
Daniel Brachmann,  
Daniel Braun,  
Marc Hubig,  
Anton Becker,  
Jonas Oberhauser,  
Vlad Serea,  
Debora Ernst,  
Philipp Elitzer,  
Dennis Diercks

Es sind 20 Parlamentarier anwesend, das Parlament ist somit beschlussfähig.

## **TOP 8: Verhandlungen über die Kalorienangaben in der Mensa**

Melanie berichtet von den Verhandlungen. Es wird diskutiert, ob für Diabetiker Broteinheiten angegeben werden können. Ein Diätbeauftragter würde 50 k€ kosten, was eine Erhöhung des Semesterbeitrags um 2 € pro Student bedeuten würde. Davon will man eigentlich Abstand nehmen. Es soll ein Kalorienrechner auf der Studentenwerks-Homepage installiert werden. Es wird diskutiert, wie viel Mehraufwand es darstellt, die Essen zu wiegen. Das Parlament ist sehr erheitert.

Zusatzinfo über die Mensaprodukte: Eier sind Freiland Eier. Soweit es möglich ist, kauft die Mensa Bioprodukte ein. Dies kann nicht zertifiziert werden, da das sauteuer wäre und einen Umbau der Mensa (getrennte Lagerung wäre erforderlich und nicht möglich) zur Folge hätte. Eine längere Diskussion findet statt. Das Parlament ist immer noch sehr erheitert. Die Erheiterung steigert sich durch die Erwähnung von Fusseln auf dem Pudding.

## **TOP 9: Sandwich-Automat im Gebäude B4.1**

Georg Varentsov erbittet die Unterstützung des Parlaments, um einen Sandwich-Automaten in der Nähe von Bau B4.1 aufstellen zu lassen. (Möglicher Standort: Europa-Institut). Das Aufstellen in Bau B4.1 wird wohl bei der Cafete auf Widerstand stoßen, daher der alternative Standort. Unterstützt wird dieses Vorhaben vom Fachschaftsrat Jura und etlichen Studenten, die Georg befragt hatte.

Abstimmungsergebnis: (18/0/2)

## **TOP 10: Terminfindung für die nächste Sitzung**

Es wird ein doodle eingerichtet.

## **TOP 11: Anträge und Verschiedenes (inklusive LHG-Flyer)**

Der vom AStA als unangebrachten Flyer eingeschätzten LHG-Flyer wird diskutiert. Richard Peifer kritisiert den Flyer, besonders die Formulierung „AStA-Abzocke“ als unsachlich. Dennis Diercks fordert eine Gegendarstellung, da die LHG nicht die einzige HSG ist, die nicht im AStA vertreten ist.

22:22 Uhr: Ramona Servatius verlässt die Sitzung. Es sind 19 Parlamentarier anwesend.

Lukas Hoffmann empört sich, er fühlt sich in seiner Position als AStAnt angegriffen, es werden aus seiner Sicht auch falsche Dinge als Fakten deklariert und macht darauf aufmerksam, dass eine Gegendarstellung in gleicher Form und Auflage verlangt werden kann, „AStA-Abzocke“ ist seiner Meinung nach „veruntreuen“. Am meisten leidet unter dieser Diskussion wohl die Wahlbeteiligung.

Es wird ein GO Antrag auf Schließung der Rednerliste gestellt, Gegenrede, Abstimmungsergebnis (17/0/2). Somit ist der Antrag angenommen.

Anton Becker empört sich über die geschlossene Front des Stupa gegen die LHG, bekräftigt die Würdigkeit des LHG als Teil des Stupa.

Daniel Braun appelliert an PolBil, über HoPo aufzuklären statt Frühstücke zur OB-Wahl in Saarbrücken zu machen.

Christopher Koppermann vom Referat für PolBil nimmt den Vorschlag an und bekräftigt den Willen des Referats.

*22.36 Uhr Melanie Manusch verlässt die Sitzung, es sind 18 Parlamentarier anwesend.*

Anton Becker bringt das Thema Wahl der Fachschaft WiWi auf, der Referent für Fachschaften, sagt „Komm doch mal in die Sprechstunde dann klären wir das“

Daniel Brachmann legt nochmal die Beweggründe für die Publikation des Flyers dar

*22:40 Uhr: Anton Becker verlässt die Sitzung, es sind 17 Parlamentarier anwesend.*

Marc Großjean geht nochmal auf die Sache mit den unkorrekten Zahlen ein

Daniel Koster stuft Flyer als problematische „Pauschalkritik“ ein, es geht nochmal um Abzocke und Selbstbedienungsbegriffe. Er zweifelt konstruktive Arbeit der LHG innerhalb des StuPa an, bedauert, dass konkrete, konstruktive Vorschläge von deren Seite fehlen.

Richard Peifer hält ein versöhnliches Schlussplädoyer, gibt der LHG Tipps, wie man wirklich einen politisch wirksamen Flyer in die Welt setzt. Das beinhaltet alternative Angebote machen anstatt nur anzuprangern. Außerdem sei das Stupa kein Inquisitionsgericht für die LHG, aber heute wäre es darum gegangen, ihnen ihre Schranken aufzuzeigen

22.48 Uhr: Der Vorsitzende Constantin Schwilk schließt die Sitzung

---

Constantin Schwilk, Vorsitzender

---

R. Servatius, M. Engel, die Schriftführer